

ANATOMIE

Er saß im Wagen. Er war kurz eingeschlafen, kein tiefer Schlaf, nur ein traumloses Wegnicken, ein paar Sekunden. Er wartete und trank aus der Schnapsflasche, die er im Supermarkt gekauft hatte. Der Wind trieb Sand
5 gegen den Wagen. Hier war überall Sand, ein paar Zentimeter unter dem Gras. Er kannte das alles, er war hier aufgewachsen. Sie würde irgendwann aus dem Haus kommen und bis zur Bushaltestelle laufen. Vielleicht würde sie wieder ein Kleid tragen, ein leichtes, am liebsten das mit den gelben und grünen Blumen.

10 Er dachte daran, wie er sie angesprochen hatte. An ihr Gesicht, an ihre Haut unter dem Kleid und daran, wie groß sie war und wie schön. Sie hatte ihn kaum angesehen. Er hatte gefragt, ob sie etwas trinken wolle. Er war nicht sicher, ob sie es verstanden hatte. Sie hatte
15 ihn ausgelacht. »Du bist nicht mein Typ«, hatte sie geschrien, weil die Musik zu laut war. »Leider nicht«, hatte sie noch gesagt. Er hatte mit den Schultern gezuckt, als ob es ihm nichts ausmache. Und gegrinst hatte er. Was hätte er sonst tun sollen. Dann war er zurück zu seinem
20 Tisch gegangen.

Heute würde sie sich nicht über ihn lustig machen. Sie würde tun, was er wollte. Er würde sie besitzen. Er stellte
25 sich vor, wie sie Angst haben würde. Die Tiere, die er getötet hatte, hatten auch Angst gehabt. Er hatte es sehen können. Sie rochen anders, kurz vor ihrem Tod. Je größer sie waren, umso mehr Angst hatten sie. Vögel waren langweilig, Katzen und Hunde waren besser, sie
30 wussten, wenn es ans Sterben ging. Aber Tiere konnten nicht sprechen. Sie würde sprechen. Es würde darauf ankommen, es langsam zu machen, um möglichst viel davon zu haben. Das war das Problem: Es durfte nicht
35 schnell gehen. Wenn er zu aufgereggt war, würde es schief laufen. So wie bei seiner allerersten Katze, er hatte schon nach der Amputation der Ohren nicht an sich halten können und viel zu früh wahllos auf sie eingestochen.

traumlos drømmeløs
Wegnicken *n* lur
treiben* (*her*) blæse
irgendwann på ét eller andet tidspunkt
laufen* gå
Kleid *n* -er kjole
ansprechen* kontakte
Gesicht *n* -er ansigt
kaum knap nok
auslachen* grine ad
schreien* råbe
mit den Schultern zucken
trække på skulderen
es macht ihm nichts aus det betyder ikke noget for ham
grinsen grine
sich über einen lustig machen gør én til grin
besitzen (*her*) have magt over
Tier *n* -e dyr
töten slå ihjel
riechen* lugte
umso desto
wenn es ans Sterben geht når døden nærmer sig
auf etwas ankommen* gælde om
möglichst viel davon haben* få mest muligt ud af noget
zu for
aufgeregt ophidset
schief laufen* gå galt
an sich halten* styre sig
wahllos på må og få
auf einen einstechen* gå løs på én med en kniv

Das Sezierbesteck war teuer gewesen, aber es war vollständig, inklusive Knochenschere, Schädelspalter, Knorpelmesser und Kopfsonden. Er hatte es im Internet bestellt. Er konnte den Anatomieatlas fast auswendig.
5 Er hatte alles in sein Tagebuch geschrieben, vom ersten Treffen in der Diskothek bis zum heutigen Tag. Er hatte heimlich Fotos von ihr gemacht und ihren Kopf auf Pornobilder geklebt. Er hatte die Linien, die er schneiden wollte, eingezeichnet. Mit schwarzen unterbrochenen
10 Strichen, wie im Anatomieatlas.

Sie trat aus der Tür, er machte sich bereit. Als sie die Gartentür hinter sich schloss, stieg er aus dem Wagen. Das würde der schwierigste Teil werden. Er musste
15 sie zwingen mitzukommen, sie durfte nicht schreien. Er hatte alle Varianten aufgeschrieben. Die Aufzeichnungen, die Bilder der jungen Frau, der getöteten Tiere und Hunderte von Splatterfilmen fand die Polizei später im Keller bei seinen Eltern. Die Beamten hatten das Haus
20 durchsucht, als sie sein Tagebuch und das Sezierbesteck in seinem Auto fanden. Er hatte im Keller auch ein kleines Chemielabor – seine Versuche, Chloroform herzustellen, waren vergeblich gewesen.

25 Der Mercedes erfasste ihn mit der rechten Seite, als er aus seinem Wagen stieg. Er flog über die Kühlerhaube, prallte mit dem Kopf gegen die Windschutzscheibe und blieb links neben dem Auto liegen. Auf dem Weg ins Krankenhaus starb er. Er war 21 Jahre alt geworden.

30 Ich verteidigte den Fahrer des Mercedes. Er bekam ein Jahr und sechs Monate auf Bewährung wegen fahrlässiger Tötung.

Sezierbesteck *n -e* dissektionssæt

Knochenschere *f -n* knoglesaks

Schädelspalter *m -* redskab til at flække et kranium

Knorpelmesser *n -* bruskniv

Kopfsonde *f -n* caputelektrode

auswendig können* kunne udenad

bis zum heutigen Tag indtil i dag

einzeichnen tegne

unterbrochen (*her*) stipt

Aufzeichnung *f -en* notat

Beamte(r) *adj* politibetjent

Chemielabor *n -s* kemi-laboratorium

herstellen producere

vergeblich forgæves

erfassen ramme

Kühlerhaube *f -n* kølerhjel

prallen (*her*) slå

Windschutzscheibe *f -n* forrude

sterben* dø

verteidigen forsvare

auf Bewährung betinget

fahrlässige Tötung uagtsomt manddrab